

Thema: Prater Wien

Autor: Ursula Horvath

IMMO

PREISE PROJEKTE EVENTS

inside

VON URSULA HORVATH & ULLA GRÜNBACHER



Links: Thomas Malloth (Fachverband der Immobilientreuhänder), Michael Pisecky (Geschäftsführer s-Real) und Oliver Brichard (Brichard Immobilien)
Unten: Zum 16. Mal feierte Otto Immobilien im Hotel Sacher



Matthias Winkler (Hotel Sacher), Daniela Enzi (Wertinvest) und Gastgeber Eugen Otto



PROJEKT

Ein Hotel für Urlauber und Flüchtlinge

Die Caritas und das Architekturbüro AllesWirdGut haben gemeinsam ein Konzept entwickelt, das Gastfreundschaft neu definiert: Ein Haus für Wien-Besucher und Flüchtlinge. Neben 78 Hotelzimmern stehen zwei Einheiten für Wohngemeinschaften für Jugendliche, die ohne Eltern nach Österreich flüchten mussten, zur Verfügung. Die Bausubstanz eines ehemaligen Seniorenheims wurde größtenteils erhalten und an aktuelle Sicherheitsstandards angepasst. Alte Einbauschränke wurden zu Tischen, Nachtkästchen und Garderoben in den Zimmern umgebaut. Am 11. Februar wurde das „magdas Hotel“ im Prater eröffnet. www.alleswirdgut.cc



JOBROTATION

Verstärkung für das Breiteneder-Team

Die gerichtlich beidete und zertifizierte Sachverständige für Immobilien, Sonja Schreiber, unterstützt seit Kurzem als Vertriebsexpertin mit langjähriger Erfahrung das Team von Breiteneder Immobilien. Sie ist im Unternehmen für den Verkauf und die Vermietung der Wohnimmobilien zuständig. www.bip-immobilien.at

EVENT

Traditioneller Branchentreff

Auch heuer lud der Wiener Immobilienunternehmer Eugen Otto zum Neujahrscocktail ins Hotel Sacher. Mehr als 300 Gäste kamen zum ersten großen Branchentreff des Jahres. In seiner Eröffnungsrede bedankte sich Otto bei seiner Familie und seinen Mitarbeitern: „Ein gutes und erfolgreiches Immobilienjahr 2014 liegt hinter uns.“ www.otto.at

VERANSTALTUNG

Das Wohn & Bau Café geht auf Tour: Erster Termin in Wien

Bau- und Umbauwillige können beim „Wohn & Bau Café“ in einem persönlichen Ambiente mit Architekten über ihre Anforderungen und Wünsche für das ideale Eigenheim sprechen. Die Auftraggeber in spe können verschiedene Büros und deren Arbeitsweise kennenlernen. Der erste Termin ist am 27. Februar von 18 bis 20 Uhr in Wien. Die Teilnehmerzahl ist begrenzt und nur mit Anmeldung unter baucafe@ig-architektur.at möglich. www.ig-architektur.at

Anfragen für weitere Nutzungsrechte an den Verlag

Thema: Prater Wien

Autor: Ursula Horvath

CITYGATE
skyliving

27. - 34. Stockwerk

WOHNUNGEN FÜR ALLE LEBENSLAGEN

74 freifinanzierte Eigentumswohnungen im 27. bis 34. Stockwerk

- » z.B.: 4-Zimmer Wohnungen
- » ca. 100 m² Wohnfläche
- » Ab EUR 455.000,-
- » Hochwertige Ausstattung
- » Sensationelle 2,70 m Raumhöhe
- » Balkone und Loggien
- » Exzellente Anbindung (U1)
- » A+/A (HWB 15kWh/m2/a)

Jetzt neu - inkl. einer dan Küche im Wert von rund EUR 10.000

Seyringer Straße 1, 1210 Wien
www.citygate.at/skyliving

Ihre Ansprechpartnerin
Petra Teufelsdorfer | T 01-512 76 90-412
p.teufelsdorfer@ehl.at | www.wohnung.at

EHL

PRODUKT

Offene Raumgestaltung

Fertighaushersteller *Hartl Haus* hat den neuen Eigenheim-Typ „Classic 157 S – Dachfirst offen“ im Musterhauspark Eugendorf eröffnet. Das Besondere an diesem Gebäude: Das offene Dachgeschoss ermöglicht eine Raumhöhe von bis zu 3,40 Meter.
www.hartlhaus.at



Profis am Wort

Alexander Kurz, Kurz Immobilien

Wie gefragt sind Land- und Forstwirtschaften?

„Im Zuge der Finanzkrise ist die Zahl der Interessenten für Land- und Forstwirtschaften, vor allem für Wälder ab Eigenjagdgröße über 115 Hektar, gestiegen. Gleichzeitig verringerte sich das Angebot, da die Eigentümer keinen Grund sahen, Land gegen risikobehaftetes Bargeld einzutauschen. Die Diskrepanz zwischen Angebot und Nachfrage hatte hohe Preisvorstellungen seitens der Grundbesitzer zur Folge. Potenzielle Käufer konnten sich trotz hoher Holzpreise oft nur eine geringe Rendite erhoffen und so blieben einige attraktive Liegenschaften unverkauft. In den Köpfen vieler Interessenten hat sich die längst überholte Faustregel, ein Quadratmeter Wald entspricht einem Euro, festgesetzt. Die Verkäufer hingegen haben die Preisentwicklung überschätzt und auch für große Liegenschaften (mehrere 100 bis 1000 Hektar) Quadratmeterpreise in der Höhe von 2,50 bis mehr als drei Euro verlangt. Die Wahrheit liegt, abhängig von Bonität, Lage und Stadtnähe, wie so oft in der Mitte. Kleine Waldstücke können je nach Lage deutlich höhere Preise erzielen. Günstig, manchmal sogar zum Preis von einem Euro pro Quadratmeter oder weniger, erhält man heute höchstens noch reine Jagdreviere ohne Ertragswald, welche im Hochgebirge liegen und im Winter mehr oder weniger unzugänglich sind. Ähnliches gilt auch für Landwirtschaften, allerdings sind sie preislich nicht so stark gestiegen. Interessenten sind meist selbst Landwirte, welche die Liegenschaft als Ertragsobjekt sehen und daher in das Verkaufsgespräch weniger Emotion mitbringen. Grund und Boden gilt nach wie vor als sichere Anlage.“



Alexander Kurz ist Geschäftsführer der Salzburger Immobilienkanzlei Kurz

UNTERNEHMEN

Start-up will den Hauskauf einfacher machen

Das deutsche Unternehmen *talocasa* ist nun auch in Österreich aktiv. Die Informations- und Beratungsplattform arbeitet hier mit rund 1000 Maklern zusammen, die auf Qualitätskriterien wie Ausbildung, Erfahrung und Referenzen geprüft wurden. Diese werden an Privatpersonen, die ihre Immobilie verkaufen möchten, vermittelt. Für den Kunden ist das Service kostenlos, er zahlt lediglich die übliche Provision an den Makler, wenn es zu einem Verkauf kommt. www.talocasa.at

AUSZEICHNUNG

Lehrlinge für die Bauwirtschaft gesucht

Am 24. Februar veranstaltet die Bauwirtschaft ein Lehrlings-Casting. Den Gewinnern winken Ausbildungsplätze als Maurer, Schalungsbauer, Tiefbauer oder Gleisbautechniker. Schüler aus Polytechnischen Schulen, Hauptschulen und Neuen Mittelschulen können teilnehmen. www.baulehrlingscasting.at



Infos über News und Events an: immo@kurier.at

FOTOS: BILL LORENZOTTO/IMMOBILIEN, THOMAS DRASCHAN, BREITENREISER/PETER BERGER, HARTL/GERALD LEINER, LANDESSCHNUNG BAU/NEBERSTREICH, ALEXANDER KURZ/IMMOBILIEN

Anfragen für weitere Nutzungsrechte an den Verlag